

« zurück blättern vor »

ŚLUSAK subst. m., ab 1841; auch *szlisak*, *szlusak*, *ślósak*; ‘Falle, Riegel am Türschloß’ – ‘rygiel w zamku’: [hapax] 1841 Łab., Sw – nur Sw (*ślus.*).

◊ **Var:** *szlisak* subst. m. – Sw; *szlusak* subst. m., [hapax] 1841 Łab., Sw – nur Sw; *ślósak* subst. m. – SWIL, Sw; *ślusak* subst. m. – SWIL, Sw. ◊

Etym: nhd. *Schließhaken* subst. m., ‘bei einem Schloß der eiserne, halbkeilförmige Haken am Türpfosten’, GRI. ◊ **Der:** *szlusakowy* adj., [hapax] 1841 Łab., Sw, zuerst geb. Sw. ❖ Die Form *szlusak* u.ä. ist wohl unter dem Einfluß von nhd. *Schloß* oder poln. *szlus* entstanden.

« zurück blättern vor »